KREDIT UND KAPITAL

Herausgegeben von Prof. Dr. Werner Ehrlicher, Hamburg und Prof. Dr. Helmut Lipfert, Düsseldorf

Redaktion: Dr. Gerhard Zweig und Dr. Wolf-Dieter Becker, Gesellschaft zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung über das Spar- und Girowesen e. V., 53 Bonn, Postfach 242, Buschstraße 32, Telefon 22 80 01

Die Zeitschrift KREDIT UND KAPITAL erscheint viermal jährlich, jedes Heft im Umfang von 120 Seiten. Abonnementspreis halbjährlich DM 36,— zuzüglich Porto, für Studenten halbjährlich DM 32,— zuzüglich Porto.

Verlag: Duncker & Humblot, 1 Berlin 41 (Steglitz), Dietrich-Schäfer-Weg 9 Postfach 330, Ruf: 7 91 20 26. Postscheckkonten: Berlin West Nr. 528 und Zürich Nr. 80-50499.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der photomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, für sämtliche Beiträge vorbehalten. Printed in Germany. © 1970 Duncker & Humblot, Berlin. Druck: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin 61.

Inhalt

Karl Brunner, Eine Neuformulierung der Quantitätstheorie des Geldes. Die Theorie der relativen Preise, des Geldes, des Outputs und der Beschäftigung	1
Henner Kleinewefers, Die Politik der Deutschen Bundesbank in dem Konjunkturzyklus 1964 bis 1968	31
Hanns Linhardt, Die Entstehung der europäischen Geldmärkte auf Grund der jüngsten Fugger-Forschungen von Götz von Pölnitz	82
Buchbesprechungen	
Geldtheorie und Geldpolitik. Günter Schmölders zum 65. Geburtstag (Ulrich Schirmer)	119
Uhlenbruck, Dirk: Die verfassungsmäßige Unabhängigkeit der Deutschen Bundesbank und ihre Grenzen (Gerhard Herbst)	126
Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes	
Prof. Dr. Karl Brunner, Dept. of Economics, College of Social and Behavis Sciences, 1775 S. College Road, Columbus, Ohio 43210/USA	oral
Dr. Henner Kleinewefers, CH-9000 St. Gallen/Schweiz, Müller-Friedberg-Straße 11	
Prof. Dr. Hanns Linhardt, 5562 Manderscheid, In der Höh	